



(Geführte) Wanderungen

Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Bad-Bertrich

HeimatSpur Geo-Route

Start/Ziel:	Gesundland Tourist-Information
Dauer:	ca. 2 - 2,5 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	6,5 km
Aufstieg:	219 m
Abstieg:	219 m

Web: www.heimat-spuren.de

Die HeimatSpur Geo-Route führt Sie zu zahlreichen Zeugnissen der explosiven Vergangenheit von Bad Bertrich. Hier waren vor etwa 50.000 Jahren neun Vulkane aktiv und haben die Region mit interessanten geologischen Formationen geprägt. Lernen Sie diese Erdgeschichte auf ganz besondere Art kennen und genießen Sie währenddessen atemberaubende Weitblicke.

HeimatSpur Kurschattensteig

Start/Ziel:	Gesundland Tourist-Information
Dauer:	2,5 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	7 km
Aufstieg:	318 m
Abstieg:	318 m

Web: www.heimat-spuren.de

Die HeimatSpur Kurschattensteig führt Sie entlang romantischer Aussichtspunkte um Bad Bertrich herum – mit atemberaubenden Blicken über die Vulkaneifel. Immer weit genug vom Ort entfernt, aber doch meist mit Sichtkontakt gelangen Sie über weiche Waldwege und schmale, fast alpine Pfade zu den schönsten Aussichtspunkten.



Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Bad-Bertrich

HeimatSpur Spaziergang Elfengrotte

Start/Ziel:	Gesundland Tourist-Information
Dauer:	45 Min.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	2,4 km
Aufstieg:	43 m
Abstieg:	43 m

Web: www.heimat-spuren.de

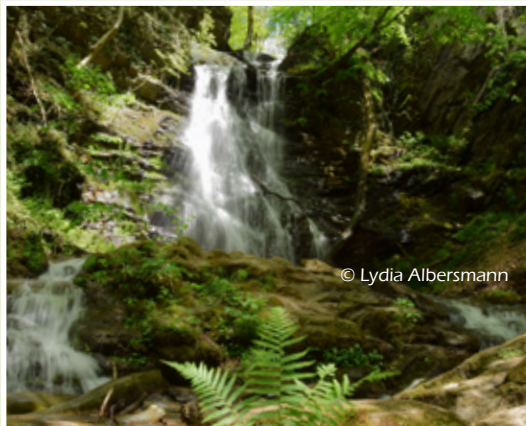


Auf dem kurzen Spazierweg wandern Sie auf dem Lauf eines längst versiegten Lavastroms. Durch das glühend heiße Gestein entstand die Elfengrotte, oder auch Käsegrotte genannt, in der die Steine die Form von Käselaiben angenommen haben. Bei der Grotte erwartet Sie ein idyllisch plätschernder Wasserfall.

HeimatSpur Wasserfall-Erlebnisroute

Start/Ziel:	Gesundland Tourist-Information
Dauer:	4,5 Std.
Schwierigkeit:	schwer
Strecke:	13 km
Aufstieg:	476 m
Abstieg:	476 m

Web: www.heimat-spuren.de



© Lydia Albersmann

„Deutschlands schönster Wanderweg“ 2023!

Durch die Fußgängerzone von Bad Bertrich führt der Weg hinaus aus dem Ort. Am Hohenzollernturm wartet eine fantastische Fernsicht auf den im Tal liegenden Ort und die Eifelhöhen. Eingebettet in die wildromantische Landschaft des Erdenbachtales und seinen Seitentälern führt die Route zum Klidinger Wasserfall. Der höchste Wasserfall der Eifel stürzt sich 28 Meter in die Tiefe – ein wahres Naturspektakel!

An Kennfus vorbei geht es zum Naturschutzgebiet Falkenlay. Auf dem letzten Wegabschnitt sorgt der natürlich gewachsene Buchsbaum des Palmbergs für verwunschene Wanderatmosphäre. Neben der märchenhaften Umgebung des Klidinger Wasserfalls warten auch zahlreiche weitere landschaftliche Highlights.

Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Kaisersesch

Steinbach Rundweg Masburg

Start/Ziel: Kaisersesch, Masburg oder Urnersbach

Dauer: 3 Std.

Schwierigkeit: mittel

Strecke: 11 km

Web: www.outdooractive.com

Bei einer Wanderung auf dem Steinbach Rundweg Masburg werden Sie mit traumhaften Weitblicken verwöhnt.

Die Wanderroute verbindet mancherlei historische Stätten. Entlang des Steinbachs wurden im 19. Jahrhundert etliche Mühlen betrieben, die heute teilweise noch bewohnt sind. Teile der Wanderroute bieten durch ihre Höhenlage tolle Weitsicht. So kann man über das Moseltal hinweg bis weit in den Hunsrück blicken. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Wandern durch das Pommerbachtal

Start: Kaisersesch

Ziel: Pommern

Dauer: 5 Std.

Schwierigkeit: leicht

Strecke: 18 km

Aufstieg: 20 m

Abstieg: 372 m

Web: www.outdooractive.com

Erkunden Sie das wunderschöne Pommerbachtal auf uralten, leicht überwucherten Pfaden – unmittelbar in der Waldeinsamkeit entdecken Sie ein paar Mühlen. Die Vielfältigkeit des Wanderweges ist ein absolutes Muss für Naturliebhaber - Sie wandern auf einem breiten Weg und dann plötzlich auf einem schmalen Pfad, zwischendurch geht es über zahlreiche Pfade. Festes Schuhwerk wird empfohlen.



Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Lutzerath

HeimatSpur Erlebnisweg Achterhöhe

Start/Ziel:	Lutzerath, Wanderparkplatz Tonhügel
Dauer:	1,5 Std.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	5,4 km
Aufstieg:	123 m
Abstieg:	123 m

Web: www.heimat-spuren.de

Die HeimatSpur Erlebnisweg Achterhöhe ist ein toller Wandertipp für Familien mit Kindern. Auf dem relativ kurzen Wanderweg erwartet Sie ein atemberaubender Blick von der Aussichtsplattform Achterhöhe, kindgerechte Tafeln am Wegesrand mit interessanten Geschichten zur Tier- und Pflanzenwelt und ein Kinderspielplatz an der Drei-Eichen-Hütte.

HeimatSpur Wald-Wohlfühl-Weg

Start/Ziel:	Lutzerath, Drei-Eichen-Hütte
Dauer:	1,5 Std.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	4,9 km
Aufstieg:	43 m
Abstieg:	43 m

Web: www.heimat-spuren.de

Die HeimatSpur Wald-Wohlfühl-Weg führt durch den Lutzerather Wald. Die drei Waldinseln „Buchen-Glück“, „Waldduft“ und „Traumtal“ laden entlang des Weges zum Naturgenießen ein. Auf diesem Weg wird der Wald zu einem entspannenden Erlebnis und der Wanderer kann sich ganz auf die Ursprünglichkeit der Natur einlassen.



Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Kaulenbachtal

Schieferregion Kaulenbachtal

Mögliche Ausgangsorte:	Müllenbach, Leienkaul, Laubach
Dauer:	ca. 4 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	14,6 km
Aufstieg:	343 m
Abstieg:	344 m

Web: www.outdooractive.com

Zwischen den drei Eifelorten Müllenbach, Laubach und Leienkaul liegt das beeindruckende Kaulenbachtal, in dem einst hochwertiger Dachschiefer gefördert wurde. Der Rundwanderweg Schieferregion Kaulenbachtal bietet auf seinem 14,6 km langem Weg die Möglichkeit in einem der drei idyllischen Eifelorten Müllenbach, Laubach und Leienkaul die Wanderoute zu beginnen. Ein Highlight des Rundwanderweges ist das Kloster und die Wallfahrtskirche Maria Martental, deren Gründung auf das Jahr 1140 zurückgeht.

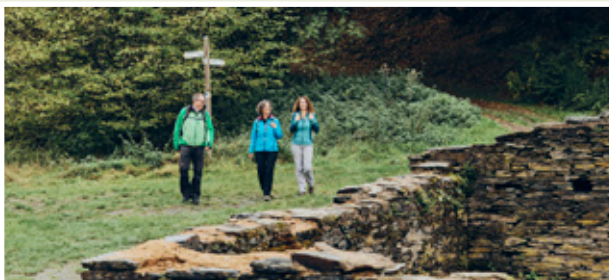
Alternativ-Route:

Dauer:	ca. 1,5 Std.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	5 km
Aufstieg:	173 m
Abstieg:	173 m

Mögliche Ausgangspunkte:

- Schieferlandhalle, Müllenbach
- Wanderparkplatz auf der Nick
- Alter Ortskern Laubach
- Trafostation Leienkaul

Tipp: Erleben Sie den Schiefergrubenwanderweg auf einer geführten Wanderung (Dauer: ca. 3 Std.). Bei Interesse an einer geführten Wanderung kontaktieren Sie bitte telefonisch Herrn Rolf Stoll, Tel.: 01573 9343224, 02653 9145651



NEU: Mit einer App auf dem Smartphone wird die etwa 4 km lange Wanderung zur interaktiven Entdeckungsreise. An 12 Stationen öffnen sich spannende Inhalte: historische Fotos, Videos, Audiobeiträge, Quizfragen oder kleine Schätzaufgaben. Mal sind es Geschichten vom harten Alltag der Bergleute, mal faszinierende Einblicke in die Natur, die das Tal heute prägt. Dank GPS erscheint der passende Inhalt immer genau dort, wo Sie sich befinden – ganz ohne Mobilfunknetz. Ein QR-Code am Startpunkt (Zuwege ab Leienkaul, Müllenbach und Laubach) genügt, um die App mit allen Inhalten herunterzuladen. So wird jede Wanderung zu einem ganz individuellen Erlebnis.

Kommen Sie ins Kaulenbachtal – und begeben Sie sich auf eine digitale Zeitreise, die Natur, Kultur und Abenteuer miteinander verbindet!

www.schieferland-kaisersesch.de/a-digi-pfad-kaulenbachtal

Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Roes

Eifelhöhen und Brohlbachtal

Start/Ziel:	Schwanenkirche Roes
Dauer:	6 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	23,1 km
Aufstieg:	308 m
Abstieg:	307 m

Entdecken Sie den erlebnisreichen Rundwanderweg „Eifelhöhen und Brohlbachtal“ im Schieferland Kaisersesch. Der Wanderweg verbindet mehrere Orte im Schieferland Kaisersesch miteinander und hält spektakuläre Ausblicke sowie naturbelassene Pfade für Sie bereit.

Sie können sich den Wanderweg nach Ihren Wünschen einteilen. Egal, ob Sie nur eine kleine Runde oder die gesamte Strecke von 23 km wandern möchten.

Web: www.outdooractive.com

Ulmen

HeimatSpur Ulmener Acht

Start/Ziel:	Ulmen, Bahnhof / Ladestraße
Dauer:	6 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	21 km
Aufstieg:	193 m
Abstieg:	208 m

Die HeimatSpur Ulmener Acht verläuft auf insgesamt 21 Kilometern durch die grüne Landschaft Ulmens und das gemütliche Eifelstädtchen mit dem Jungferweiher und Ulmener Maar. Die Schleifen der Ulmener Acht lassen sich einzeln begehen und ermöglichen so ein kürzeres Wandererlebnis auf 8 oder 14 Kilometern.

Web: www.heimat-spuren.de

Hexen, Henker & Halunken Weg

Start/Ziel:	Ulmen, Realschule
Dauer:	2,5 Std.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	8,3 km
Aufstieg:	115 m
Abstieg:	125 m

Web: www.outdooractive.com

Auf dem Hexen, Henker und Halunken Weg begeben Sie sich auf die Spuren längst vergangener Zeiten. Die Tour führt zu historischen Strafvollzugs- und Tatorten in und um Ulmen und bietet ganz nebenbei beeindruckende Aussichten über die sanften Hügel der Vulkaneifel.

Wanderrouuten

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Ulmen

Rundweg Jungferweiher (barrierefrei)

Start/Ziel:	Campingplatz am Jungferweiher
Dauer:	40 Min.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	2,7 km
Aufstieg:	4 m
Abstieg:	4 m

Web: www.outdooractive.com

Dieser knapp 3 Kilometer lange Rundweg rund um den Ulmener Jungferweiher ist barrierefrei. Er eignet sich für mobilitätseingeschränkte Menschen ebenso wie für Familien mit Kinderwagen. Wenige Höhenmeter garantieren ein entspanntes Spaziervergnügen für Alle. Der Weg verläuft einmal rund um den Jungferweiher und durch sein Naturschutzgebiet.

Das Naturschutzgebiet ist die Heimat zahlreicher Tier- und Pflanzenarten. Am Südufer des Maares befindet sich der Ulmener Maar-Stollen - ein jahrhundertealter Stollen, der den Jungferweiher mit dem Ulmener Maar verbindet. Der Maar-Stollen wird im April 2023 eröffnet und ist dann für die Öffentlichkeit zugänglich.

Ulmener Entdeckertour

Start/Ziel:	Campingplatz am Jungferweiher (Quereinstieg möglich)
Dauer:	1 Std. Gehzeit 2,5 Std. mit pickpoints
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	3,6 km
Aufstieg:	15 m
Abstieg:	10 m

Web: www.outdooractive.com

Die Ulmener Entdeckertour verbindet auf gut dreieinhalb Kilometern echten Landschaftsgenuss mit digitalen Erlebnissen auf deinem Handy. Entlang des Weges, der rund um Ulmen zu seinen schönsten Orten führt, gibt es sogenannte pickpoints. Mit diesen pickpoints können audiovisuelle Inhalte direkt auf dem Smartphone entdeckt werden. Harry Haubentaucher kennt die Vogelwelt des Jungferweihers wie kein Zweiter, und das Ulmener Maar berichtet von seiner eigenen Entstehungsgeschichte - einfach pickpoint scannen und den Geschichten lauschen.

An der Burg wartet das Kinderquiz auf die kleinen Besucher von Ulmen. Wer alle Fragen richtig zu lösen weiß, darf sich auf eine besondere Erinnerung aus Ulmen freuen - was mag es wohl sein?

Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Wollmerath

Aktiv-Gesund-Parcours Wollmerath

Start/Ziel:	Sportplatz Wollmerath
Dauer:	2 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	6,2 km
Aufstieg:	67 m
Abstieg:	67 m

Web: www.outdooractive.com

Wer mehr für seine Fitness tun möchte, sollte in Wollmerath einen kleinen Abstecher zum Aktiv-Gesund-Parcours machen. Mitten in der Natur des GesundLand Vulkaneifel im idyllischen Ort Wollmerath wurden 14 Stationen dazu geschaffen, sich sportlich zu betätigen und die eigene Beweglichkeit zu erhalten.

überörtlich

Erlebnisweg Im Tal der wilden Endert (Gesamtstrecke)

Start:	Marktplatz Ulmen
Ziel:	Cochem
Dauer:	6:15 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	21 km
Aufstieg:	78 m
Abstieg:	414 m

Web: www.wildeendert.de

Ein ursprüngliches Naturerlebnis bietet die Wanderung durch die „Wilde Endert“ von Ulmen bis nach Cochem. Hinweis: Festes Schuhwerk ist erforderlich. Nicht empfohlen bei Nässe.

Deutschlands schönster Wanderweg 2019!

Durch das Mühlental der wilden Endert

Start:	Bahnhof Kaisersesch
Ziel:	Cochem
Dauer:	6:15 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	20,1 km
Aufstieg:	64 m
Abstieg:	446 m

Web: www.outdooractive.com

Wegehighlights:

- Wallfahrtskirche Maria Martental
- Die Rausch

Pausenmöglichkeit:

- Waldhotel Kurfürst
- Hotel Weißmühle
- Göbelsmühle

Hinweis: Festes Schuhwerk ist erforderlich. Nicht empfohlen bei Nässe.

Rückfahrt mit Bus Linie 713 von Cochem, Endertplatz nach Kaisersesch, Bahnhof.

Wanderrouuten

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Wanderungen zur Burg Eltz

Variante 1

Karden - Burg Eltz - Moselkern

Start:	Karden
Ziel:	Moselkern
Dauer:	4,5 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	13,6 km
Aufstieg:	355 m
Abstieg:	360 m

Von Karden wandern Sie über den Buchsbaum-Wanderpfad / Moselsteig zur Burg Eltz und durch das Elztal nach Moselkern. Mit dem Zug gelangen Sie stündlich zurück zum Startpunkt nach Karden.

Hinweis: Festes Schuhwerk ist erforderlich. Nur bei trockenem Wetter begehbar.

An- und Abreise mit der Bahn nach / von Karden und Moselkern stündlich möglich!

Variante 2

Moselkern - Burg Eltz - Moselkern

Start/Ziel:	Moselkern
Dauer:	3 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	9 km
Aufstieg:	53 m
Abstieg:	53 m

Sie wandern von Moselkern aus durch das Elztal zur Burg Eltz und wieder zurück.

An- und Abreise mit der Bahn nach / von Moselkern stündlich möglich!



Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Beilstein & Umgebung

Briederner Schweiz

Start/Ziel:	Beilstein / Briedern
Dauer:	ca. 1 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	2,5 km
Aufstieg:	114 m
Abstieg:	91 m

Web: www.outdooractive.com

Verbindet das mittelalterliche Städtchen Beilstein („Dornröschen der Mosel“) und die Ortsgemeinde Briedern über einen schmalen bewaldeten Höhenpfad und informiert über die Bau- und Kulturgeschichte sowie den Schiffsbau in Briedern.

Wegehighlights:

- Ruine Burg Metternich
- Historisches Beilstein

Moselkrampen

Beilstein - Ellenz - Ernst - Bruttig-Fankel - Beilstein

Start/Ziel:	Beilstein
Dauer:	ca. 3 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	10,7 km
Aufstieg:	178 m
Abstieg:	178 m

Web: www.outdooractive.com



Moselsteig, Etappe 18

Start:	Beilstein
Ziel:	Cochern
Dauer:	4 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	13,5 km
Aufstieg:	610 m
Abstieg:	610 m

Web: www.outdooractive.com

Wer diese Etappe und ihre zahlreichen Steillagen bewältigt hat, kann nachvollziehen, welche Mühen der Weinbau an der Mosel mit sich bringt. Die felsigen Pfade entlang der Hangkante erfordern Trittsicherheit, bieten jedoch auf weiten Strecken unvergessliche Ausblicke über die Mosel.

Hinweis: Bei schlechter Witterung und Schnee nicht begehbar.



Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Briedel

Briedeler Schweiz

Moselsteig Seitensprung

Start/Ziel: Briedel, Balduinsplatz

Dauer: 4:30 Std.

Schwierigkeit: mittel

Strecke: 10,5 km

Höhenmeter: 350 m

Web: www.outdooractive.com

Eine eindrucksvolle Wanderung, durch Feld und Wald, vorbei an Felsformationen und herrlichen Ausblicken.



© I. Faust

Uhu-Steig Briedel

Start/Ziel: Fähre Briedel

Dauer: 1:40 Std.

Schwierigkeit: mittel

Strecke: 5,8 km

Höhenmeter: 159 m

Web: www.outdooractive.com

Natur pur und herrliche Ausblicke auf die Marienburg und den Weinort Briedel.

Der Uhu-Steig verdankt seinen Namen einem Uhu-Pärchen, das einst im Uhu-Felsen genistet hat. Der aufmerksame Wanderer entdeckt entlang des Weges eine Vielfalt an Pflanzen und Tieren, die sich in den Schieferfelsen ihr zuhause gesucht haben oder auch Vögel, die die Thermik am Steilhang für spektakuläre Flugeinlagen nutzen. Der hübsche Holz-Uhu weist den Weg entlang verträumter Pfade und Schieferfelsen.

Briedern

Kulturweg Mesenicher Steinreichskäpp

Start: Briedern

Ziel: Mesenich

Dauer: 0:50 Std.

Schwierigkeit: leicht

Strecke: 3 km

Aufstieg: 74 m

Abstieg: 69 m

Web: www.outdooractive.com

Anhand von Thementafeln und Skulpturen werden die Themenbereiche Geologie, Mensch und Historie kreativ dargestellt.



Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Bruttig-Fankel

Archäologischer Wanderweg

Start/Ziel:	Bruttig-Fankel
Dauer:	0:40 Std.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	2,5 km
Aufstieg:	48 m
Abstieg:	34 m

Web: www.outdooractive.com

Seit mehr als 3000 Jahren zeigen die Höhenzüge um Bruttig-Fankel Spuren menschlicher Besiedlung, die über einen etwa 2,5 km langen archäologischen Wanderweg erschlossen sind.

Bienen Erlebnispfad

Start/Ziel:	Bruttig-Fankel
Dauer:	0:30 Std.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	0,3 km

Web: www.outdooractive.com

Der Imkerverein Cochem und Umgebung e.V. hat in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde Bruttig-Fankel einen Themenweg mit Informationen zur Imkerei und zu Bienenprodukten eingerichtet.

BREVA Wein & Weg

Start/Ziel:	Bruttig-Fankel
Ziel:	Valwig
Dauer:	1:15 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	3,1 km
Aufstieg:	237 m
Abstieg:	193 m

Web: www.outdooractive.com

Der BREVA-Weg führt durch eine der besten Weinbergslagen (Valwiger Herrenberg) der Mosel. In halber Hanghöhe wandern Sie vorbei an schroffen Felsen, Weinbergen, Fauna und Flora. Der Weg bietet herrliche Ausblicke in eine der imposantesten Landschaftsformationen des Moseltals.

Wegehighlights:

- Erleben des Steillagenweinbaus
- Panoramablicke auf die Moselschleifen und die Höhen von Eifel und Hunsrück
- Profil der Erdschichtung in den Steillagenweinbergen

Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Bullay

Kanonenbahn

Start/Ziel:	Bahnhof Bullay
Dauer:	7 Std.
Schwierigkeit:	schwer
Strecke:	23,9 km
Höhenmeter:	202 m

Web: www.outdooractive.com



Beeindruckende Eisenbahnarchitektur, eingebettet in die einzigartige Weinkulturlandschaft Mosel. Auf dem Erlebniswanderweg rund um die Gemeinden Alf, Briedel, Bullay, Pünderich, Zell (Mosel) und Reil, gibt es viel zu entdecken. Der fantastische Panoramablick von der Marienburg und dem Prinzenkopf-Aussichtsturm, einem der markantesten Punkte an der Mosel, lässt die Eisenbahnlandschaft wie ein „Märklin-Spielzeugland“ erscheinen.

Ausflugstipp im Winter: Ab Reil die Bahn nach Traben-Trarbach nehmen. Besuchen Sie den Weihnachtsmarkt in der Traben-Trarbacher Unterwelt. Danach mit der Bahn zurück zum Ausgangsort Bullay.

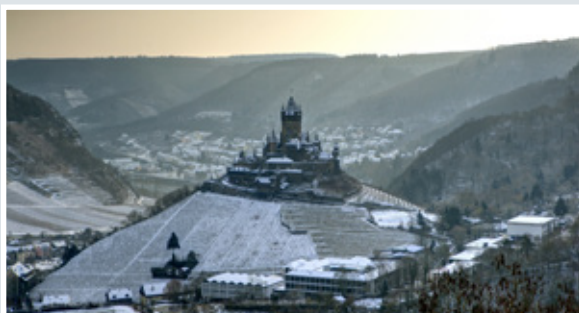
Cochem

Cochemer Ritterrunde

Moselsteig Seitensprung

Start/Ziel:	Talstation Sesselbahn Cochem
Dauer:	5:45 Std.
Schwierigkeit:	schwer
Strecke:	16,3 km
Höhenmeter:	701 m

Web: www.outdooractive.com



Dieser Moselsteig-Seitensprung hoch über der Stadt Cochem hat alles, was man sich für einen Trip an der Mosel nur wünschen kann.

Wegehighlights:

- Sesselbahn (fährt bis zum 16.11.2025)
- Pinnerkreuz
- Reichsburg Cochem

Ausflugstipp im Winter!

Da die Tour in Form einer Acht gestaltet ist, können auch zwei Halbrunden erwandert werden. Schnittpunkt ist die Sesselbahn.

Hinweis: Anreise nach Cochem bequem per Bahn möglich. Bitte im Vorfeld die Abfahrtszeiten der Busse und Bahnen prüfen.

Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Ediger-Eller

Kulturweg Calmont-Region

Start/Ziel:	Ediger-Eller / Bremm
Dauer:	2:50 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	9 km
Aufstieg:	270 m
Abstieg:	404 m

Web: www.outdooractive.com

Auf dem Kultur-Rundweg „Calmont-Kloster Stuben-Petersberg“ wandern Sie rund um die engste Moselschleife, besuchen Sie den Petersberg mit der spätrömischen Befestigungsanlage, besichtigen Sie die malerische Kirchenruine des ehemaligen Klosters Stuben oder erklimmen Sie den Calmont-Klettersteig.



Kulturweg der Religionen

Start/Ziel:	Ediger-Eller / Bremm
Dauer:	1:30 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	5 km
Aufstieg:	235 m
Abstieg:	235 m

Web: www.outdooractive.com

In jeder Religion gibt es heilige Stätten. Erfahren Sie auf dem Rundwanderweg die Zeugnisse des Glaubens von Christentum, Judentum und antiker Religionen der Kelten, Römer und Franken.

Moselsteig Etappe 17

Ediger-Eller - Beilstein

Start:	Ediger, Tourist-Info
Ziel:	Beilstein
Dauer:	5 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	16 km
Höhenmeter:	525 m
Abstieg:	530 m

Web: www.outdooractive.com

Eine anspruchsvolle Etappe, die mitten durch kultivierte Weinberge führt und dabei abwechslungsreiche Ausblicke ins Moseltal gewährt.



Wanderrouuten

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Klotten

Kulturweg Dortebacktal

Start/Ziel:	Wanderparkplatz an der Mosel
Dauer:	1:50 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	5,3 km
Aufstieg:	222 m
Abstieg:	211 m

Web: www.outdooractive.com

Das Dortebacktal ist ein einzigartiges, alpin anmutendes Mosel-Seitenttal und ein Naturschutzgebiet von besonderer Schönheit nahe der Gemeinde Klotten.



Neef

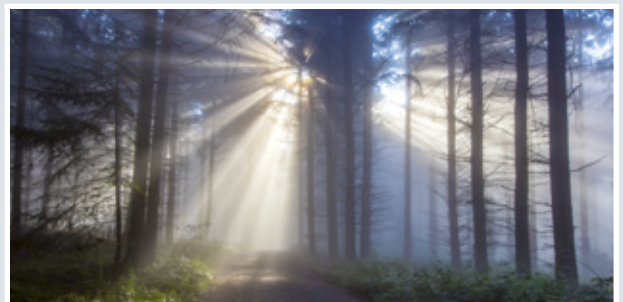
Leuchtpunktwanderweg Petersberg

Start/Ziel:	Brunnenplatz, Neef
Dauer:	2:35 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	8,2 km
Höhenmeter:	231 m

Web: www.outdooractive.com

Historische Bauelemente und eine einzigartige Weinkulturlandschaft. Die enge Moselschleife mit dem Neefer Petersberg auf der Höhe gehört zu den landschaftlich schönsten und eindrucksvollsten an der Mosel.

Hinweis: Bei schlechter Witterung und Schnee nicht begehbar.



Moselsteig Etappe 16

Neef - Ediger-Eller

Start:	Bahnhof, Neef
Ziel:	Ediger-Eller
Dauer:	4 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	11,4 km
Aufstieg:	425 m
Abstieg:	445 m

Web: www.outdooractive.com

Der Abschnitt zwischen Neef und Ediger-Eller ist die kürzeste der 24 Touren – hat es aber zweifelsohne in sich: Denn der Moselsteig führt hier direkt in den steilsten Weinberg Europas, den Bremmer Calmont. Der serpentinartige Aufstieg ist eine Herausforderung, an deren Ende eine Aussichtsplattform wartet, die einen der schönsten Ausblicke des ganzen Moselsteigs freigibt.

Hinweis: Bei schlechter Witterung und Schnee nicht begehbar.

Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Nehren

Kulturweg Römergräber Nehren

Start/Ziel: Gemeindeplatz
Dauer: 1:25 Std.
Schwierigkeit: leicht
Strecke: 4,5 km

Kreative Künstler haben aus unterschiedlichen Materialien Skulpturen geformt, die als Open-Air-Ausstellung mit der Mosel, dem Ort und den Weinbergen eine einzigartige Symbiose eingehen. Entdecken Sie die Skulpturen, die über das Landschaftsbild von Senheim verstreut sind.

Pommern

Lenus-Mars-Weg

Teilstück Moselsteig Etappe 19

Start: Pommern
Ziel: Treis-Karden
Dauer: 1:30 Std.
Schwierigkeit: mittel
Strecke: 4,8 km
Aufstieg: 153 m
Abstieg: 185 m

Web: www.outdooractive.com

Wegehighlights:

- gallorömische Tempelanlage Martberg,
- Stiftskirche St. Castor
- Stiftsmuseum Treis-Karden (Gruppenbesichtigungen und Führungen ganzjährig nach Vereinbarung)

Ausflugstipp im Winter!

Verlängern Sie doch Ihren Ausflug und starten am Wanderparkplatz Dorteibachtal (Klotten). Der Weg führt Sie dann über Kail nach Treis-Karden (Wanderzeit ca. 4 Std.).

Hinweis: Festes Schuhwerk ist erforderlich. Nicht empfohlen bei Nässe!

Tipp: Machen Sie auf der Höhe Halt in der Brennerei Vallendar (Schnaps-Verkauf & Verkostung) in Kail.



© Tourist-Information Treis-Karden

Senheim-Senhals

Kulturweg Skulpturenpark

Start/Ziel: Senheim-Senhals
Dauer: 2:30 Std.
Schwierigkeit: leicht
Strecke: 7,5 km
Aufstieg: 62 m
Abstieg: 112 m

Web: www.ferienland-cochem.de

Kreative Künstler haben aus unterschiedlichen Materialien Skulpturen geformt, die als Open-Air-Ausstellung mit der Mosel, dem Ort und den Weinbergen eine einzigartige Symbiose eingehen. Entdecken Sie die Skulpturen, die über das Landschaftsbild von Senheim verstreut sind.

Wanderrouuten

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Senheim-Senhals

Literatenweg Senheim

Start/Ziel:	Senheim
Dauer:	1 Std.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	1 km
Aufstieg:	126 m
Abstieg:	12 m

Web: www.ferienland-cochem.de

Über den Höhen von Senheim zeigt der Literatenweg sprachliche Kunstwerke mit jährlich wechselnden Künstlern und Themen.

Weinbergslehrpfad Senheim

Start/Ziel:	Senheim
Dauer:	2 Std.
Schwierigkeit:	leicht
Strecke:	6,7 km
Aufstieg:	147 m
Abstieg:	147 m

Web: www.outdooractive.com

Wegehighlights:

- schönste Weinlagen
- 20 Infotafeln
- Traumhafter Blick auf die Moselschleife

Pausenmöglichkeit:

- Hotel Weinhaus Halfenstube

Ausflugstipp im Winter!

Der Weinlehrpfad beginnt am linken Ortsrand von Senheim und führt durch die schönsten Weinlagen des Ortes. Begleitet werden Sie von 20 Tafeln, die Sie über Wein, Kultur, Geschichte und Kanalisierung der Mosel informieren.



Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Treis-Karden

Großer Schockrundweg

Start/Ziel:	Marktplatz Treis
Dauer:	3:30 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	10,4 km
Aufstieg:	346 m
Abstieg:	346 m

Der 10,4 km lange „Große Schockrundweg“ beginnt am Marktplatz in Treis und führt vorbei an der Weibereiche und der Schutzhütte um den „Schock“ – der höchsten Erhebung der Gegend mit 426 m.

Der Kleine Schockrundweg beginnt und endet nach 4,4 km in der Nähe vom Hons-häuserhof.

Valwig

Apolloweg

Start:	Moselufer Valwig
Ziel:	Cochem
Dauer:	2:40 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	7,5 km
Aufstieg:	368 m
Abstieg:	264 m

Web: www.outdooractive.com

Der Apolloweg Valwig mit seiner Verlängerung in das Naturschutzgebiet „Brauselay“ (Cochem-Cond) ist ein Erlebnisangebot des Projektes „WeinKultur-Landschaft Mosel“.



Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Zell (Mosel)

Collis Rundwanderweg

Start/Ziel: Marktplatz Zell
Dauer: 2:30 Std.
Schwierigkeit: mittel
Strecke: 7,9 km
Höhenmeter: 210 m

Web: www.outdooractive.com

Wald, Weinberge und Panoramablicke auf Zell (Mosel) und das Moseltal. Durch den Wald geht es hinauf zum Collisturm. Der 1906 aus rotem Backstein errichtete Collisturm hoch über den Weinbergen und der der weltbekannten Großlage „Zeller Schwarze Katz“, bietet einen herrlichen Ausblick über die Stadt Zell (Mosel) und das Moseltal.

Collis Steilpfad

Start: Marktplatz Zell
Ziel: Collisturm Zell
Dauer: 1:15 Std.
Schwierigkeit: mittel
Strecke: 2,6 km
Höhenmeter: 280 m

Web: www.outdooractive.com

Über Trittbügel und Leitern hoch hinauf zum Collis-Turm. Der „Collis-Steilpfad“ mit Klettersteigen und 160 Höhenmeter und einer Länge von 1,2 Kilometern hat alpinen Charakter und ist dank des Alpenvereins Koblenz und des Heimat- und Verkehrsvereins Zell (Mosel), mit Trittbügeln sowie Leitern und Drahtseilen perfekt abgesichert. Wer nicht klettern möchte, kann auf dem Steilpfad entlang alter Weinbergsmauern den Klettersteig umgehen.

Hinweis: Beide Collis-Routen sind bei schlechter Witterung und Schnee nicht begehbar.



© P. Bohn



© I. Faust

Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Zell (Mosel)

„Horgar“ Pfad Rundwanderung

Start/Ziel: Parkplatz Marienburg
Dauer: 2:20 Std.
Schwierigkeit: mittel
Strecke: 8 km
Höhenmeter: 193 m

Web: www.outdooractive.com

Rundwanderung mit herrlichen Blicken ins Moseltal. Hier wird man schon zu Beginn der Wanderung mit tollen Ausblicken auf die einzigartige Weinkulturlandschaft verwöhnt. Durch Wald und Weinberge führt der Wanderweg einmal rund um den Ortsteil Zell-Barl. Bei der Erkundung der Mosel aus allen Himmelsrichtungen, wird man immer wieder mit schönen Aussichten ins Moseltal und die Weinorte Zell (Mosel) und Pünderich belohnt.

Liebesschlucht Rundwanderweg

Start/Ziel: Marktplatz Zell
Dauer: 2:50 Std.
Schwierigkeit: mittel
Strecke: 8,8 km
Höhenmeter: 238 m

Web: www.outdooractive.com

Die Magie der Pilgerstätte „Marienhöhe“ und die romantische Liebesschlucht. Der Rundwanderweg führt durch den Wald hinauf zur Pilgerstätte Marienhöhe, wo sich dem Wanderer ein wunderschöner Ausblick ins Tal bietet. Durch den Wald und an Weinbergen vorbei geht es dann später hinunter in die Liebesschlucht und entlang der steilen Felswände und dem plätschernden Bach zurück nach Zell (Mosel).

Hinweis: Bei schlechter Witterung und Schnee nicht begehbar.

Marienburg Rundwanderweg

Start/Ziel: Marktplatz Zell
Dauer: 4:30 Std.
Schwierigkeit: mittel
Strecke: 15,7 km
Höhenmeter: 383 m

Web: www.outdooractive.com

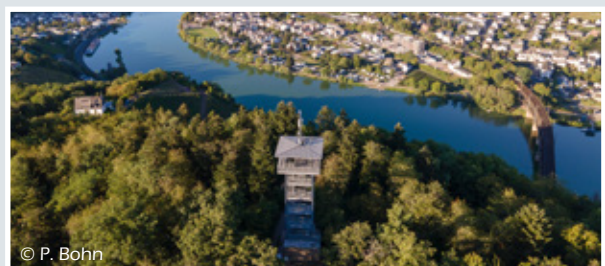
Eine Wanderung mit herrlichen Panoramablicken auf das Moseltal und Deutschlands engste Moselschleife. Highlight der Wanderung ist der hinter der Marienburg gelegene Prinzenkopfturm. Dort kann man die Mosel gleich zweimal sehen und hat einen atemberaubenden Rundumblick auf die Mosel und die Höhen von Eifel und Hunsrück. Mit der Fähre geht es ab Alf auf die andere Moselseite nach Bullay und von dort entlang der Mosel zurück nach Zell (Mosel).

Wegehighlights: Weinlehrpfad Pünderich, Drieschhütte, Prinzenkopf, Marienburg, Blick auf Pündericher Hangviadukt

Einkehrmögl.: Café an der Marienburg, Drieschhütte



© Hotel-Restaurant Zell Marienburg



© P. Bohn

Wanderrouuten

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Zell (Mosel)

„Pissamann“ Weinlehrpfad

Start/Ziel: Kirche St. Michael, Merl
Dauer: 2 Std.
Schwierigkeit: leicht
Strecke: 5,8 km

Web: www.outdooractive.com



Themenwanderung „Zeller Schwarze Katz

Start/Ziel: Marktplatz Zell
Dauer: 1 Std.
Schwierigkeit: leicht
Strecke: 3,3 km
Höhenmeter: 76 m

Web: www.outdooractive.com

Wegehighlights:

Entdecken Sie die WeinKultur-Landschaft Mosel und erfahren Sie an insgesamt 25 Stationen Wissenswertes über den Weinbau in Zell (Mosel), die Weinlage der „Zeller Schwarze Katz“, das „Saubhännchen“, den alten Kelterstein einer römischen Weinpresse, Trockenmauern, das „Riwigmännchen“, den Kirchturm ohne Ecken und vieles mehr.



Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Altlay

Traumfchleife Altlayer Schweiz

Start/Ziel: Parkplatz an der Grillhütte Altlay
Dauer: 3 Std.
Schwierigkeit: mittel
Strecke: 8,7 km
Höhenmeter: 326 m

Web: www.outdooractive.com

Der Weg durch die Altlayer Schweiz ist geprägt durch fcharfkantige, fchroffe Schieferfelsen, beeindruckende Felpassagen sowie serpentinartige Waldpfade. Idyllische, fcheinbar unberührte Bachtäler sowie außergewöhnliche Fernblicke sind weitere Besonderheiten einer Halbtagestour durch ausgedehnte Waldgebiete des Hunsrücks rund um Altlay.



© T. Becker

Blankenrath

Kirchspiel-Wanderweg

Start/Ziel: Die Kapellen / Kirchen der jew. Orte
Dauer: 5:20 Std.
Schwierigkeit: mittel
Strecke: 20,2 km
Höhenmeter: 301 m

Web: www.outdooractive.com

Hinweis:

Insgesamt 12 verschiedene Wegstrecken von 2 bis 20 km Länge können beliebig ausgewählt werden (s. Infotafeln an den Kapellen / Kirchen der jeweiligen Ortsgemeinden)

Natur pur und idyllische Hunsrückdörfer. Der Kirchspiel-Wanderweg verbindet die Kirchspielgemeinden Reidenhausen, Haserich, Panzweiler, Walhausen, Schauren, Hesweiler durch einen Rundweg von ca. 20 km Länge. Blankenrath ist mit diesen Orten sternförmig verbunden. Das Wort „Kirchspiel“ bezeichnet den geographischen Einzugsbereich der Kirchengemeinden.



© P. Bohn

Wanderrouren

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Lieg

Lützbach-Schleife (K2) in Lieg

Start/Ziel:	Lieg
Dauer:	ca. 2 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	7 km
Aufstieg:	123 m
Abstieg:	123 m

Wandern Sie von Lieg durch den Wald Richtung Lützbachtal und über den Hunsrück-Mosel-Radweg (asphaltierte Strecke) wieder zurück nach Lieg.

Windparcours (K5) „Natur & Energie“

Start/Ziel:	P4 Heideweg
Dauer:	1,2 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	5,1 km
Höhenmeter:	71 m

Eine speziell für Kinder kreierte Tafel beschreibt mit anschaulichen Zeichnungen die Funktion eines Windrades. Der rund 5 km lange Wanderweg im „Windpark Lieger Wald“ ist auch für Familien mit Kinderwagen gut begehbar.

Der Wanderweg wurde im Jahr 2023 mit 4 Infotafeln zum Thema Windenergie ausgestattet.



Lütz

Schiefergrubenweg in Lütz

Start/Ziel:	Lütz
Dauer:	2 Std.
Schwierigkeit:	mittel
Strecke:	6,4 km
Aufstieg:	159 m
Abstieg:	159 m

Web: www.ferienland-cochem.de

Wegehighlights:

- Hauslay
- Lehrpfad mit 14 Schau- & Informationstafeln

Pausenmöglichkeit:

- Hotel Ostermann (Lützbachtal an der Mosel, 4 km von Lütz entfernt)

Ausflugstipp im Winter:

Verlängern Sie doch Ihren Ausflug und nehmen Sie einen erlebnisreichen Abstecher zum Otto-Andreas-Turm (ab Schiefergrubenweg ca. 4,5 km hin und zurück). Durch seine freie Lage auf knapp 400 m ü. NN. bietet er einen weiten Ausblick in Hunsrück und Eifel.



Wanderrouuten

Hinweis: Bitte denken Sie beim Wandern an die Lichtverhältnisse.

Mittelstrimmig

Traumschleife Layensteig Strimmiger Berg

Start/Ziel: Parkplätze Mittelstrimmig, Altstrimmig oder Liesenich

Dauer: 4:15 Std.

Schwierigkeit: schwer

Strecke: 13,8 km

Höhenmeter: 465 m

Web: www.outdooractive.com

Verschlungene Pfade, naturbelassene Bachtäler sowie drei in den Weg integrierte Klettersteige (können umgangen werden) in luftigen Höhen versprechen Wandergenuss auf höchstem Niveau. Hinzu kommen grandiose Aussichten in den Hunsrück und ins Moseltal bis weit in die Eifel. Außerdem verläuft der Weg vorbei an alten Schieferstollen, Schiefer-Abraumhalden sowie an rekonstruierten Wohnhäusern der ehemaligen Schieferstollenarbeiter.

Hinweis: Bei schlechter Witterung und Schnee nicht begehbar.

Sosberg / Mörsdorf

Geierlayschleife

Start/Ziel: Besucherzentrum Geierlay

Dauer: 2:30 Std.

Schwierigkeit: mittel

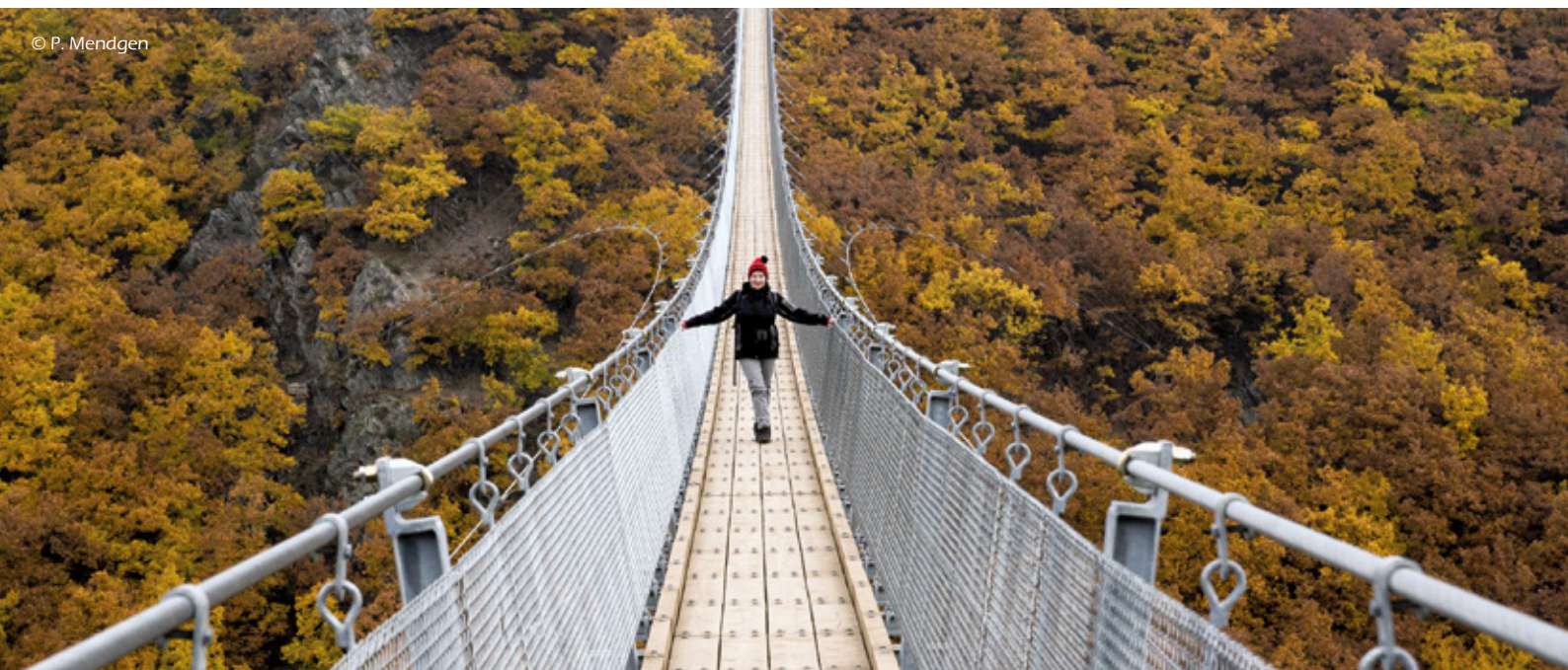
Strecke: 6,6 km

Höhenmeter: 252 m

Web: www.outdooractive.com

Die Geierlayschleife ist ein 6,4 km langer Premi-umrundwanderweg. Das Highlight der Tour ist eine der schönsten Hängeseilbrücken Deutschlands, die Geierlay!

Am Brückenkopf angekommen erhalten Sie einen ersten Eindruck von dem einzigartigen Brücken-Bauwerk. Die Hängeseilbrücke Geierlay wurde im Oktober 2015 nach nur 6-monatiger Bauzeit eröffnet und verbindet die Gemeinden Mörsdorf und Sosberg miteinander. Die Brücke ist 360 m lang und schwingt sich auf 100 m Höhe über das Mörsdorfer Bachtal.



Bad Bertrich

Natur aktiv erleben

Führung im Landschaftstherapeutischen Park Römerkessel mit der zertifizierten psychologischen Beraterin Anita Otten

Termin: Mittwochs
Uhrzeit: 10:30 Uhr
Dauer: ca. 1 Std.

Geführte Wanderung

Erkunden Sie Bad Bertrich mit erfahrenen Wanderführern des Eifelvereins

Termin: Donnerstags
Uhrzeit: 13:30 Uhr
Dauer: ca. 3 Std.

Natur aktiv erleben

Natur-Erlebnisführung „Vulkanismus trifft Neuzeit“ - abwechslungsreiche Talwanderung mit Landschaftsmentor Kurt Immik

Termin: Samstags
Uhrzeit: 13:30 Uhr
Dauer: ca. 3-4 Std.

Natur aktiv erleben

Behutsame Wanderung mit leichten Gymnastikübungen mit Gesundheitswanderführer Dr. André Uzulis. Entdecken Sie die Freude an sanfter Bewegung in der Natur.

Termin: Sonntags
Uhrzeit: 09:30 Uhr
Dauer: ca. 2-3 Std.

Kontakt, Infos und Anmeldung:

GesundLand Tourist-Information Bad Bertrich
Kurfürstenstraße 32, 56864 Bad Bertrich
Tel.: 02674 932 222
E-Mail: bad-bertrich@gesundland-vulkaneifel.de



Müllenbach

Geführte Wanderung

auf dem Schiefergrubenwanderweg

Termin: nach Vereinbarung

Treffpunkt: Kulturzentrum Schieferregion, Müllenbach

Kontakt:

Herr Rolf Stoll

Tel.: 02653 9145651

Mobil: 0157 393 432 24



Briedel

Wanderung zur Martinslay

auf den Spuren von Giftlattich und Mauer-eidechse.

Kontakt:

Weingut Himmeroder Hof Briedel

Moselstraße 37, 56867 Briedel

Tel.: 015118376086

E-Mail: Binninger-Korneli@t-online.de

Web: www.binninger-weine.de

Briedern

Weinbergwanderung mit Weinprobe

Ferienweingut Hugo Friederich & Sohn

Römerstraße 37, 56820 Briedern

Tel.: 02673 -1300

E-Mail: weingut-hugofriederich@t-online.de

Web: www.weingut-hugofriederich.de

Geschlossen vom 24.12.2025 bis 04.01.2026,
Besuch des Weingut im November und Dezember nur auf Voranmeldung.

Ab Januar wieder samstags 14:00 Uhr Weinbergwanderung mit Weinprobe. Anmeldung erforderlich. Für Gruppen auch andere Tage möglich.



© Ferienweingut Friederich & Sohn

Wanderung durch die Weinlage Römergarten (leichte Wegstrecke) mit Erklärungen rund um den Wein.

Anschließend Weinprobe mit zehn Weinen.

Dauer: ca. 3 Stunden (gesamt)

Preis: 19,00 € pro Person

Bruttig-Fankel

Geführte Weinbergwanderungen

Termin: nach Vereinbarung

Kontakt:

Weingut Riedel

Hauptstraße 34, 56814 Bruttig-Fankel

Tel.: 02671 4705

E-Mail: info@weingut-riedel.de

Cochem

Rundgang

mit dem Cochemer Nachtwächter,
ab Tourist-Information, Endertplatz

Termin: jeden Samstag

Uhrzeit: 20:30 Uhr

Dauer: ca. 1:30 Std.

Preise:

Erwachsene: 10,- €

Kinder: 5,-€

Stadtführung

ab Tourist-Information, Endertplatz

Termin: jeden Samstag (bis 28.12.)

Uhrzeit: 11:00 Uhr

Dauer: ca. 1 Std.

Preise:

Erwachsene: 8,- €

Kinder: 4,-€

Kontakt:

Endertplatz 1, 56812 Cochem

Tel.: 02671 60040

E-Mail: info@ferienland-cochem.de

Web: www.ferienland-cochem.de



Geführte Wanderungen

Cochem

Weinerlebnistour

Brausestraße 1, Cochem

Start der Wanderung ist am Weingut in der Brausestraße 1 in Cochem-Sehl. Nach der Begrüßung durch den Jungwinzer führt der Weg durch die Klosteranlage des altherwürdigen Klosters Ebernach. Bei einem Rundgang durch die Weinlage „Cochemer Klostergarten“ werden die Weinfreunde mit der Arbeit des Winzers im Weinberg vertraut gemacht. Natürlich darf ein Gläschen Wein im Weinberg nicht fehlen.

Nach ca. 1 Stunde und einer Wanderung von rund 3 km treffen wir wieder im Weingut ein. Dort werden der alte Gewölbekeller mit den Holzfässern, die Kelterstation und das Flaschenlager besichtigt und fachkundig erläutert.

Im Winzerhaus, welches die einzige Cochemer Straußwirtschaft beheimatet, können sich die Teilnehmer anschließend auf eine fachkundige Weinprobe (6 Proben) und eine deftige Vesper freuen.

Dauer: 3 Stunden

Preis: 23,- € (pro Person)

Termin nach Absprache auch an anderen Tagen buchbar.

Weingut Bach, Brausestr., 56812 Cochem-Sehl, Telefon: +49 175 419 3123



Cochem

Weinwanderung Kloster Ebernach

Cochem-Sehl

Erleben Sie eine aufschlussreiche und genussvolle Weinwanderung durch unsere Weinberge und genießen Sie bei einem leckeren Glas Wein einen traumhaften Blick über die Mosel und zur Reichsburg Cochem. Wir bieten eine geführte Weinwanderung mit Weinprobe durch unsere schönen Weinberge an. Dabei erfahren Sie in lockerer Atmosphäre, was die Besonderheiten des Moselweinbaus sind und wie das typische Winzerjahr aussieht. Lernen Sie verschiedenen Weine kennen und genießen.

Bitte planen Sie für Ihren Aufenthalt bei uns eine Dauer von ca. 3 Stunden ein. Treffpunkt ist am Eingang des Weinguts Kloster Ebernach, Sehler Anlagen 36 in Cochem-Sehl.

Weinwanderungen von November bis März sind in Gruppen von mindestens 8 Personen nach Vereinbarung möglich.

Weinproben im Weingut

sind auch in den Wintermonaten möglich. Unsere aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage. Bei größeren Gruppen sind auch Weinproben nach Vereinbarung außerhalb dieser Zeiten möglich.

Schreiben Sie eine Mail oder rufen Sie uns an!

Mail: info@weingut-ebernach.de | Tel.: +49 2671 23 24 255

MoselWalk

Erlebniswanderungen und Gästeführungen im Ferienland Cochem

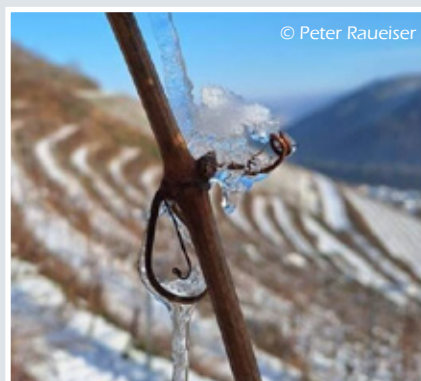
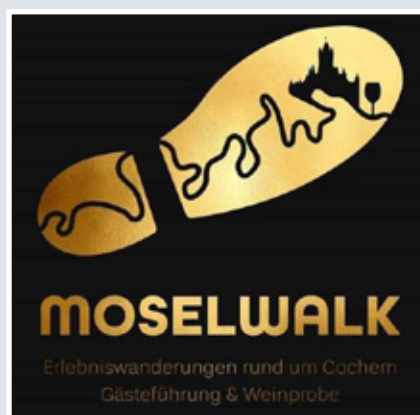
Als Kultur- und Weinbotschafter Mosel bietet Peter Raueiser ganzjährig MoselWalk-Gästeführungen und Erlebniswanderungen rund um Cochem für Gruppen an. Die Führungen sind auch als Geburtstags- und Jubiläumsevent sowie als Betriebsausflug möglich.

Vorherige Terminabstimmung erforderlich.

Peter Raueiser

Web: www.moselwalk.de

Tel.: 0175 5244941



Ediger-Eller - Wochenprogramm

Ein Auszug der Angebote der Gastgeber in Ediger-Eller. Das gesamte Wochenprogramm können Sie [hier abrufen](#).

Wald-Wanderung

Waldbaden mit dem Wilddieb in Alf, Ediger-Eller und am Ferienresort Moselhöhe.

Abend-Spaziergang

durch das historische Alt-Ediger, die Fachwerkhochburg an der Mosel.

Termin: Mittwoch / Donnerstag

Kontakt:

Kulturbüro Officina am Calmont N. Krötz
Tel.: 0171 286 08 01

E-Mail: officina@t-online.de

Web: www.mosel-event.de

Brennende Leidenschaft

Degustation von 6 prämierten Edelbränden. Besichtigung von Destille und Edelbandlager im Historischen Gewölbekeller.

Termin: Donnerstag

Uhrzeit: 17:30 Uhr

Dauer: ca. 2:00 Std.

Kontakt:

Weingut Borchert
Oberbachstr. 30, Ortsteil Ediger
Tel.: 02675 91560

Der Weg zum Wein

Das Arbeitsjahr des Winzers - von der Traube bis zur Flasche.

Termin: Donnerstag (bis 15.11.)

Kontakt:

Tourist-Information Ediger-Eller
Pelzerstraße 1, 56814 Ediger-Eller
Tel.: 02675 1344

Weinprobe „Wein & Käse“

Termin: Freitag

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Kontakt:

Weingut Klemens Friderichs
Moselweinstr. 30, OT Ediger
Tel: 02675 266
Web: www.fridrichs-wein.de



Neef

Weingut Zecherhof

Auf der Kehr 20, 56858 Neef

Tel.: 06542 21717

E-Mail: info@zecherhof.de

Web: www.weingut-zecherhof.de

Für Gruppen ab 6 Personen bieten wir „Walk about Wine“ Wanderungen sowie Glühweinwanderungen an.

Termine auf Anfrage.

Senheim-Senhals

Geführte Winterwanderung durch die Weinberge

mit hausgemachtem Glühwein

Termin: nach Vereinbarung

Kontakt:

Weingut Friderichs

Tel.: 02673/4320

E-Mail: info@weingut-friderichs.de



© Weinhaus Friderichs GbR

Wein- und Naturwanderung

„Grauer Schiefer, Wein und Kraut - ein Biotop nicht nur für Winzer“

Termin: nach Vereinbarung

Dauer: 3 Std.

Kontakt:

Weingut Stefanie Vornhecke

Tel.: 026734412 oder 015112723181

E-Mail: stefanie.vornhecke@t-online.de



© Philipp Bohn